

Telefon: 06257-504 99 90

Telefax: 06257-504 99 91

Mobil: 0160-96 34 73 73

Taifun Dienstleistungs GmbH

SECRET

[illegible]

TS = Tayfun Sökmen

Die ordnungsgemäße Ausführung obiger Arbeiten wurde überprüft und durch Unterschrift bestätigt.

Reklamationen sind innerhalb von 2 Tagen

17.10.2017

Hr. Masner angerufen ^{15:45} wegen Lot und
Schwefel ansetze

Mit Hr. Dohmel Telefonat weitergeleitet
an Hr. Wöckler = 0112-7274897 und Heeren
Appel = 0152-57978338 keine konnte was sagen
mit Klara Dohler gesprochen was die Mochen.

Abgemacht das heute nur Stundenleiter gemacht wird
mit allen beteiligten abgesprochen das die auflage BMA
von 20:00 - 7:00 Uhr rausgenommen wird.

18.10.2017

Herr Hdgr. Schwenng = 07132-943030 / Direkt = 94342822
oder Herr Gendel → sollen den Auftrag ausgelöst haben.

Noch mehrmals nachrufen und immer wieder erklärt ist
bis 13:00 Uhr nichts entschieden wurden.

Schwarze Heer meier = 07132-943034 42

Es gelten ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Kaufland, sofern mit dem Auftragnehmer keine anderweitige schriftliche Vereinbarung getroffen wurde. Entgegenstehende oder abweichende Bedingungen des Auftragnehmers werden ausgeschlossen.

Kaufland Dienstleistung GmbH & Co. KG
Postfach 12 53 # 74149 Neckarsulm

Becker Dienstleistungen GmbH
Hofgut Kolnhausen 35
35423 Lich

Namens, im Auftrag und für Rechnung der:
GLN: 4055841000005
Kaufland Vertrieb EPSILON
GmbH & Co. KG
Rötzelstraße 35
74172 Neckarsulm
USt-IdNr: DE213413688

Bestellung

Bestellnummer/Datum
9900225291 / 06.09.2017
Ansprechpartner/in:
Gerbel, Marco
Telefon:
+49 7132 94342821
Fax:
+49 7132 947-342821
E-Mail:

Debitor:
I6470-000

Ihre Lieferantennummer bei uns 449266

Lieferung an nachstehende Gesellschaft, die namens und im Auftrag
der o.g. Gesellschaft bestellt:

Kaufland Rödermark
Ober-Rodener Straße 13, 15 und 17
63322 Rödermark

Leistungstermin Tag 06.09.2017

Zahlungsbedingung innerhalb von 14 Tagen ohne Abzug
Bitte geben Sie auf den Leistungsnachweisen / Rechnungen
die Kaufland-Belegnummer und das Belegdatum an.

Währung EUR

Pos.	Materialnummer	Bezeichnung	Menge	Einheit	Preis pro Einheit	Summe
10	2100000471	Reparaturauftrag Kältetechnik				
		1 Pauschal			████████,00	████████,00

gemäß Angebot Nr. vom Liefertermin/Einbau lt. Absprache mit der
Hausleitung. Hiermit erteilen wir Ihnen den Auftrag zur Reparatur der
kältetechnischen Anlage und aller Nebengewerke. Abgerechnet wird nach
pauschalem Angebot, unterschriebenem und abgestempeltem Rapportzettel,
Stundennachweis und Lieferschein.

Angebot 20150642

Gesamtnettowert ohne Mwst EUR

████████,00

WARNUNG!

HEISSARBEITEN!
Brandgefahr!

Im Notfall zu benachrichtigen:

Telefon: Feuerwehr 112

In: Hausmeister Torgun Sölkner 0157/8356008

WARNUNG!

FM Global

WARNUNG

HEISSARBEITEN! Brandgefahr!

Anweisungen für die betreuende Person

- Legen Sie die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen fest.
- Füllen Sie **Teil 1** aus und behalten Sie diese Karte.
- Händigen Sie **Teil 2** der ausführenden Person aus.
- Nehmen Sie **Teil 2** zur Dokumentation zu den Akten, einschließlich der unterschriebenen Bestätigung, dass die einstündige permanente Brandwache und die anschließenden regelmäßigen Kontrollen während der nächsten drei Stunden durchgeführt wurden.

HEISSARBEITEN WERDEN DURCHFÜHRT VON (NAME/PERSON/FIRMA)

- ☐ Mitarbeiter
☒ Fremdfirma

DATUM

13.10.2017

AUFTRAGS-NR.

330225291

GENAUE ORTS-/GEBÄUDE- UND GESCHOSSBEZEICHNUNG

Lieferkühlbereich

ART DER ARBEITEN

Lötarbeiten

NAME (IN BLOCKBUCHSTABEN) UND UNTERSCHRIFT DES AUSFÜHRENDEN

Dimiter Fabian

NAME (IN BLOCKBUCHSTABEN) UND UNTERSCHRIFT DER BRANDWACHE

Stadnik Alexandra

Der betroffene Bereich wurde überprüft. Die in der Checkliste "Erforderliche Sicherheitsvorkehrungen" unter "J" angekreuzten Brandschutzmaßnahmen werden beachtet. Die Genehmigung für diese Arbeiten wird erteilt. Nicht zutreffende Sicherheitsvorkehrungen wurden unter "N" angekreuzt.

NAME (IN BLOCKBUCHSTABEN) UND UNTERSCHRIFT DER BETREUENDEN PERSON

Tayfun Sokmen

ARBEITSBEGINN (UHRZEIT):

ARBEITSENDE (UHRZEIT):

Gültig bis

DATUM

21.10.2017

UHRZEIT

8:00

Unterschrift Brandwache: Der Arbeitsbereich und alle durch Funkenflug und Hitze gefährdeten angrenzenden Bereiche wurden während des Überwachungszeitraums kontrolliert und für brandsicher befunden.

Unterschrift:

Abschließende Kontrolle: Der Arbeitsbereich wurde für 3 Stunden im Anschluss an die permanente Brandwache von 1 Stunde regelmäßig kontrolliert und für brandsicher befunden.

Gezeichnet:

Teil 2

Erforderliche Sicherheitsvorkehrungen

J N

- ☒ Die Sprinklerpumpe ist betriebsbereit und auf Automatikbetrieb geschaltet.
- ☒ Die Armaturen der Sprinklerwasserversorgung sind geöffnet.
- ☒ Löschschläuche und Feuerlöscher sind einsatzbereit/funktionsfähig
- ☒ Die Heißarbeitsgeräte befinden sich in einem einwandfreien technischen Zustand.
- Sicherheitsvorkehrungen im Umkreis von 10 m.**
- ☒ Entfernung brennbarer Flüssigkeiten, Stäube, Flusen und ölgiger Rückstände.
- ☒ Beseitigung explosionsfähiger Gemische im Arbeitsbereich.
- ☒ Besenreine Fußböden.
- ☒ Brennbare Fußböden wurden benässt, mit feuchtem Sand oder Brandschutzdecken abgedeckt.
- ☒ Entfernen Sie sonstiges brennbares Material wo möglich. Andernfalls ausreichenden Schutz vorsehen durch den Einsatz von für den Verwendungszweck zugelassenen Schweißunterlagen, -decken und -vorhängen.
- ☒ Abdeckung aller Wand- und Deckenöffnungen.
- ☒ Einsatz von für den Verwendungszweck zugelassenen Schweißunterlagen, -decken und -vorhängen im Bereich um die Arbeitsstelle herum, sowie darunter.
- ☒ Kanäle und Förderanlagen, die Funken zu weiter entfernten Brandlasten transportieren könnten, sind geschützt oder außer Betrieb.
- Heißarbeiten an Wänden, Decken oder Dächern**
- ☒ Die Bauweise ist nicht brennbar und ohne brennbare Verkleidung oder Wärmedämmung.
- ☒ Entfernen brennbaren Materials an gegenüberliegenden Wänden, Decken oder Dächern.
- Heißarbeiten an geschlossenen technischen Anlagen**
- ☐ Geschlossene technische Anlagen sind komplett brandlastfrei.
- ☐ Behälter mit brennbaren Flüssigkeiten/Dämpfen wurden entleert und ausreichend belüftet.
- ☐ Druckbehälter, Rohrleitungen und zugehörige Anlagen wurden außer Betrieb genommen, abgesperrt und belüftet.
- Brandwache/regelmäßige Kontrollen des betroffenen Bereichs.**
- ☒ Bereitstellung einer ständigen Brandwache für die Dauer der Arbeiten und für weitere 60 Minuten danach (einschließlich aller Pausen).
- ☒ Ausrüstung der Brandwache mit geeigneten Feuerlöschern und, wenn möglich, einsatzbereiten Löschschläuchen.
- ☒ Ausreichend geschulte Brandwache.
- ☒ Erforderlichenfalls Bereitstellung einer Brandwache für angrenzende Bereiche und Geschosse.
- ☒ Regelmäßige Kontrollen des betreffenden Arbeitsbereichs für bis zu 3 weitere Stunden nach Abschluss der einstündigen Brandwache.
- ☒ Weitere ergriffene Sicherheitsvorkehrungen:

keine

2644191